

Unterfeldhaus-AKTIV stellt seine Jahresplanung vor

Nach der virtuell durchgeführten Jahreshauptversammlung im vergangenen Jahr konnte Wolfgang Haase, Vorsitzender des Bürgervereins Unterfeldhaus-AKTIV, die Mitglieder jetzt mit einem Glas Sekt im Clubhaus des TC 82 Erkrath zur Veranstaltung in Präsenz begrüßen. Corona bedingt fiel der Rückblick des Vorsitzenden auf die Aktivitäten im vergangenen Jahr etwas kürzer als gewohnt aus. „Aber so ganz untätig waren wir nicht“, betonte er. So gehöre zum festen Bestandteil im Jahresprogramm die Beteiligung am Dreck-weg-Tag der Stadt Erkrath. Und der sei auch trotz Corona im vergangenen Jahr durchgeführt worden. „Auch in diesem Jahr steht er als erster Punkt in unserer Jahresplanung. Termin ist, etwas später als sonst, am Samstag, 5. März, Treffpunkt für alle Unterfeldhauser, die mithelfen möchten, ist um 10 Uhr an unserer Infotafel auf dem Neuenhausplatz. Für das nötige Arbeitsmaterial sorgt die Stadt.“

Wie Haase weiter berichtete, hat der Verein die in den vergangenen Jahren auf verschiedenen Kinderspielflächen aufgestellten Boxen komplett erneuert. Den Zustand der Verkehrsschilder im Stadtteil habe Vorstandsmitglied Horst Feldmann unter die Lupe genommen und das Ergebnis seiner Prüfung in Wort und Bild der Stadtverwaltung mitgeteilt. Viele der Anregungen seien von der Stadt schon umgesetzt worden.

„Fester Bestandteil unserer Aktivitäten sind die Kontakte zu Verwaltung, Politik und Wirtschaft. Die haben wir auch im vergangenen Corona-Jahr gepflegt“, erklärte Haase in seinem Rückblick. Regelmäßig durchgeführt worden wären auch die regelmäßigen Vorstandssitzungen - eine zeitlange auch per Video-Konferenz. Einiges von dem, was der Verein im vergangenen Jahr angedacht hat, soll in diesem Jahr umgesetzt oder weiterentwickelt werden. So beispielsweise die Anlage von Blumenwiesen auf brach liegenden Flächen.

Die von Horst Feldmann gestaltete Übersicht der Jahresplanung 2022 zeigt im Vergleich zum vergangenen Jahr wieder das gewohnt abwechslungsreiche Bild – wenn auch mit Blick auf die Pandemie um Verständnis für Themen- und Terminänderungen gebeten wird. Nach Jahreshauptversammlung und Dreck-weg-Tag ist für das Frühjahr das Thema Blumenwiese eingeplant. Im Sommer wird unter dem Motto „Best of Unterfeldhaus-AKTIV“ zu einem Bummel durch Unterfeldhaus geladen. Besucht werden sollen Plätze, an denen der Bürgerverein „aktiv“ geworden ist oder an denen neue Herausforderungen winken. Für den Spätsommer ist dann als Anknüpfung an die Serie „Unser Nachbar im Gewerbegebiet“ die Besichtigung eines weiteren dort ansässigen Betriebes. Zum Abschluss steht dann im Herbst ein Vortrag über die Nutzung der Glasfasertechnologie, deren Installation seit einiger Zeit das Straßenbild in Unterfeldhaus beherrscht.